



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft VRK Versicherer im Raum der Kirchen werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der VRK Versicherer im Raum der Kirchen im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital ohne GR und NV, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 4,9 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der VRK Versicherer im Raum der Kirchen ist die Größe mittlerer Tarifrrechnungszins, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,2 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 10,0% und liegt damit um 4,8 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 5,1%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	3.002.160
Fondsgebundene LV	31.900
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	3.182.420
HGB-Deckungsrückstellung	2.582.450
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	236.560
Risiko- und Übriges Ergebnis	30.768
Schlussüberschussanteil-Fonds	11.380
Zahlungen Versicherungsfälle	207.770
Zinszusatzreserve	317.600
aktivische Bewertungsreserven	277.130
freie RSt für Beitragsrückerstattung	44.910
mittlerer Tarifrrechnungszins	3,1%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	236.560
verfügbare RfB	56.290
HGB-DRSt ohne ZZR	2.264.850
Bestandsabbaurate	9,0%
Passivduration	11
skalierte aktivische Bewertungsreserven	277.130
Marktwert Kapitalanlagen	3.279.290
Marktwert-Bilanzsumme	3.459.550
zukünftige pass. vt. Überschüsse	343.885
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-147.243
passivische Bewertungsreserven	196.643
zukünftige Überschüsse	473.773
zukünftige Aktionärsgegewinne	112.615
latente Steuern	28.154
ökonomisches Eigenkapital	351.428
ökonomische Eigenkapitalquote	10,0%